PRESSEMITTEILUNG

Geschäftsstelle von Slow Food Deutschland e.V. ist von Ludwigsburg nach Berlin umgezogen

Berlin/Ludwigsburg (wg) – Slow Food Deutschland e.V. ist umgezogen. Die deutsche Geschäftsstelle der weltweiten Genießer- und Verbrauchervereinigung hat ihre Geschäftsstelle von Ludwigsburg nach Berlin verlegt. In der Luisenstraße 45 in Berlin-Mitte kann Slow Food Deutschland, ein Verein mit 10 000 Mitgliedern, nun im Zentrum des politischen Geschehens agieren und so seine Positionen besser in die öffentliche Debatte einbringen als am bisherigen Standort.

"In Berlin haben wir alltäglichen Kontakt zur Exekutive, zur Legislative, zu Parteien und zu befreundeten Verbänden und Vereinen", begründet Dr. Andreas Eichler, der Vorsitzende von Slow Food Deutschland, die Verlegung. Direkter Austausch, schnelle Kommunikation und intensiver Dialog mit Regierung, Parlament, Verbänden und Medien werde hier möglich. "In der Hauptstadt finden wir ein unvergleichbares Potential an Dienstleistungen und eine für unsere Arbeit nützliche Infrastruktur." Darüber hinaus sei Berlin für alle Convivien in gleicher Weise erreichbar. Dr. Eichler weist außerdem auf wirtschaftliche Vorzüge des neuen Geschäftsstellen-Sitzes hin.

Kommissarische Leiterin der Geschäftsstelle ist Hannelore Staschewski. Die Geschäftsstelle ist montags, donnerstags und freitags von 10 bis 16 Uhr, dienstags von 10 bis 13 Uhr und mittwochs von 16 bis 20 Uhr besetzt.

Slow Food Deutschland e.V.:

Luisenstraße 45, 10117 Berlin. Telefon: 030 – 24 62 59 39.

Pressekontakt:

Wolf M. Günthner, Im Guckvor 15, 71336 Waiblingen. Telefon: 0 71 51 – 92 02 40 oder 0171 – 317 64 42.